

50 Jahre Firmen-
jubiläum Fritz Klug



BONUS
BIS ZU € 1.000,-

www.moebelkreis.de/jubilaum

Gültig ab 7.7.26. Keine Barauszahlung möglich. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

MOBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Weineringhausen - www.moebelkreis.de

EDER
DIEMEL
TIP



Kletterwald am Edersee
Am Eschelsberg 1 • 34549 Edertal-Hemfurth

Aktuelle Öffnungszeiten auf
www.kletterwald-edersee.de

Seit 2004 • Nr. 30

25. Juli 2026

03.12.-06.12.2026
Preis p. P.
ab 578,00 €* im DZ
EZ-Zuschlag 95,00 €

4 TAGE MARIENBADER
ADVENTSSINGEN -
BÖHMISCHE WEIHNACHT
3 Ü/HP im Spa Hotel Butterfly Marienbad****, Stadtbesichtigungen Marienbad, Karlsbad inkl. Kaiserbad und Stift Tepl, Weihnachtsmärkte Pilsen und Eger, exkl. Adventssingen mit deutscher Moderation
*Schnellbucherpreis

04.-05.07.2027
Preis p. P.
395,00 €* im DZ
EZ-Zuschlag 95,50 €

2 TAGE ANDRÉ RIEU KONZERT IN
MAASTRICHT
1 ÜF im Inside by Melia Hotel Aachen****, Eintritt Konzert André Rieu PK 3, Reiseleitung in Maastricht, Stadtführung Aachen
*Schnellbucherpreis

SÄLZER
REISEN

Busreisen mit VerwöhnService!
BusReiseWelt SÄLZER,
Hengsbecke 28, 59964 Medebach,
Tel.: 02982 41008
www.busreisewelt.eu

Ein Ort für echte Begegnungen

Engagierte Volkmarser gründen den Verein „Schnuddelei“ mit Ladenlokal am Marktplatz

Volkmarsen – Es soll ein Ort für echte Begegnungen sein, und zwar für alle Menschen. Und was an diesem Ort in den Räumen der ehemaligen Drogerie Tapphorn am Volkmarser Marktplatz geschehen soll, das sagt der Name „Schnuddelei“ eindeutig. Denn hier sollen Menschen ins Gespräch kommen, soll niemand ausgeschlossen werden, sollen Ideen angestoßen und gemeinsame Projekte verwirklicht werden.

In der Schnuddelei vereinen sich die Idee von Katharina Oberhofer-Ast, einen sozialen Ort zu schaffen, und die Idee von Leonie Hohmann, ein Eltern-Kind-Café zu etablieren. Beide Frauen haben ihre Netzwerke gekommen ist ein Ort mit Kaffee und Kuchen, einer Spielcke und jeder Menge Möglich-

keiten von Nähprojekten, Workshops, Bastelnachmittagen und sogar der Vernetzung mit anderen Vereinen.

Dazu haben Katharina Oberhofer-Ast, Barbara Rumpf, Barbara Schreiber, Kathrin und Fabian Henze, Anja Köchling, Larissa Sust-Dippel, Leonie Hohmann, Markus Möller und Laura Lau eigens den Verein Schnuddelei gegründet. Eröffnet werden soll die Schnuddelei, wenn die Kaffeemaschine geliefert, die Küche aufgebaut und der Raum gestrichen ist. Dann soll es feste Präsenzzeiten geben, aber auch die Möglichkeit, die Räume auf Wunsch zu nutzen.

Die Mitglieder, die Präsenzzeiten abdecken, sollen dabei nicht als Bedienung für die Gäste fungieren, sondern wissen, wo der Lichtschalter ist, und ins Gespräch kommen. Noch werden Personen gesucht, die sich der Idee anschließen und Präsenzzeiten abdecken können. Der Vereinsvorstand bringt dabei seine Netzwerke und sein großes Know-how auf den unterschiedlichsten Ebenen mit ein.

Als Vorbild für diesen sozialen Ort gilt das Projekt „Die gute Stube“, von dem Katharina Oberhofer-Ast in einem Storytelling-Workshop beim Bayerischen Rundfunk gehört hat. Hier hat eine Frau während Corona einen gemeinnützigen Gesellschaftsclub in München etabliert. Ihr Beweggrund war, Menschen aktiv vor der Vereinsamung im Alter zu bewahren. Mit Kaffeetafeln im Engli-



schen Garten fing es an, inzwischen betreibt die ehemalige Bühnenbildnerin das Konzept hauptberuflich.

Oberhofer-Ast, die inzwischen in Hörle lebt und beim Fachdienst für Regionalentwicklung beim Landkreis Waldeck-Frankenberg arbeitet, hat sich überlegt, wie sie einen solchen sozialen Ort aufziehen würde, hat sich eine Herangehensweise überlegt, versucht, mögliche Hürden zu umgehen. Anschließend hat sie ihr Umfeld befragt und schließlich in Volkmarsen eine Bedarfsabfrage gestartet. „Ein sozialer Ort

antwortet immer auf einen sozialen Ort“, so die Mutter von zwei Kindern.

Die ehemalige Drogerie Tapphorn ist für sie ein prädestinierter Ort für die Umsetzung, denn hier seien alle Gelingenbedingungen erfüllt. Netzwerk, Kommune, Zivilgesellschaft und die (lokale) Wirtschaft seien einbezogen. Auch für Bürgermeister Hendrik Vahle hat die Schnuddelei Potenzial. Das Stadtoberhaupt freut sich auch darüber, dass es in Volkmarsen dadurch einen Leerstand weniger gibt. Die Schnuddelei reihe sich in eine Vielzahl von sozialen Orten

wie dem Freibad Ehringen ein, die es in den Stadtteilen schon gäbe. Froh ist auch Vermieter Hubert Tapphorn, für den das leere Ladenlokal am Marktplatz immer ein trauriger Anblick war. Er vermietet die Räume kostengünstig, viele andere Spenden aus der Zivilgesellschaft komplettieren die Einrichtung, damit es ein Ort zum Wohlfühlen wird. Eins möchte die Schnuddelei jedoch nicht sein, und das ist eine Konkurrenz zu bestehenden Cafés, der Eisdiele oder Pizzerien. Infos bei Barbara Rumpf unter 0171/8672057.

HEIKE SAURE

Eine Gruppe engagierter Volkmarser hat den Verein Schnuddelei gegründet. In der ehemaligen Drogerie Tapphorn soll ein sozialer Ort entstehen. FOTO: HEIKE SAURE

Bei uns liegen Sie
richtig!

» Matratzen
» Polsterarbeiten
» Polster z. B. für
Wohnwagen & Boote
» Therapeutische
Lagerungselemente
» Haustier-
betten/-körbe

Seit über 25 Jahren
für Sie da!

Rufen Sie uns an 05622 2568
oder besuchen Sie uns

HWS

Henning Wackerbarth

SCHAUMSTOFFE

Fritzlar/Lohne - Schmiedeweg 12

hws-schaumstoffe.de

Gold & Silber ANKAUF

Der Sachverständige stets vor Ort



- Goldschmuck
- Erbschaften
- Barren
- Broschen
- Silberbestecke
- Silberschmuck
- Münzen
- Ringe
- Ketten
- Bruchgold
- Zinn
- Reichsmark

ZAHNGOLD- ANKAUF

Juwelier RUBIN

Prof.-Bier-Straße 1a
34497 Korbach
Tel.: 05631 986 2440
Mo.-Fr. 9.30-16.00 Uhr
Sa. bis 13.00 Uhr

SOMMER SALE

MARKENMODE REDUZIERT

DAMEN • HERREN • KINDER • WÄSCHE

bis

50%



AUCH ONLINE
MANHENKE.DE

Manhenke
KORBACH • BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de Mode ... und noch viel mehr!

Drei Länder, eine Gemeinschaft

Schlossbergsschüler treffen sich in Izon mit französischen und spanischen Jugendlichen

Diemelstadt-Rhoden – Vier Schülerinnen und ein Schüler der Schlossbergsschule sind in den Ferien zu einer zehntägigen Partnerschaftsbegegnung in Izon aufgebrochen. Der französische Partnerschaftsverein Izon in der Nähe von Bordeaux hat das Projekt, an dem auch gleichaltrige Schüler aus Izon und aus der spanischen Partnerstadt Cervera del Rio Alham teilnehmen, seit über einem Jahr vorbereitet. So konnten die 15 Schüler aus

drei Ländern eine Woche lang an einem Umweltprojekt an der Bucht von Arcachon arbeiten. Dabei wurden die Salzweiden, das Plankton im Meerwasser und die Erosionsprobleme der Küstenregion erforscht.

Gleichzeitig sollten sich die Schüler so gut kennenlernen, dass sie sich 2027 zu einem Projekt zum Zustand von Waldeck's Wäldern in Diemelstadt treffen. 2028 sollen die Schüler in Spanien Zeichen setzen für Kooperation und Verständigung in Europa.

gung in Europa.

Im Anschluss an das Umweltcamp waren die Diemelstädter am 14. Juli zur Feier des französischen Nationalfeiertages eingeladen. In Izon wurde ein Freiheitsfest auf die Beine gestellt, bei dem ein Miniatur-Modell der Freiheitsstatue von New York eingeweiht wurde. An diesen Feierlichkeiten nahm auch eine Delegation des Partnerschaftsvereins aus Diemelstadt teil. Mit dabei waren Diemelstadts Erster Stadtrat Rainer Runte, der Stadtverordnete Rolf Römer, Stadtarchivar Richard Lehmann und der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Manuel Parreira.

Die vier Diemelstädter hatten sich an einem der heißesten Wochenenden des Jahres mit dem Bürgerbus der Stadt Diemelstadt auf die 1200 Kilometer lange Fahrt gemacht. Und dann fiel bei Paris die Klimaanlage aus. Ebenso warmherzig war der Empfang in der Partnerstadt, in der alle voll des Lobes über das Gelingen der Schülerbegegnung waren.

Die 14- und 15-jährigen, die sich auf unterschiedlichen Fremdsprachenniveaus befanden, einigten sich meist auf Englisch als gemeinsame Sprache. Während der zehn Tage lernten alle auch schrittweise, sich auf Französisch und mit den Händen zu verständigen. Die beiden Hauptorganisatorinnen in Izon, Sandra und Sandrine, zwei engagierte Lehrerinnen, hatten die Jugendbegegnung perfekt vorbereitet.

So wurden die Umweltprojekte von jungen Biologen einer Umweltorganisation begleitet. Die Schüler waren in einem Jugendcamp am Meer untergebracht und konnten sich mit Fahrrädern die Besonderheiten der französischen Atlantikküste erradeln. Dazu gehörten die große Wanderdüne von Pilat, das Cap Ferret mit seinen Naturschutzgebieten und die Austernbänke in der Bucht von Arcachon.

Für die Abende hatte das



Gemeinsames Projekt: Schüler der Schlossbergsschule nahmen mit französischen und spanischen Jugendlichen an einem Umweltcamp am Atlantik teil. FOTOS: ELMAR SCHULTEN



Besonderes Fest: Die Schüler der Schlossbergsschule waren über den Nationalfeiertag in Izon.

deutsch-spanisch-französische Betreuerteam immer eine Reihe von Spielen parat, sodass es den Jugendlichen nie langweilig wurde. Allerdings hatten die

Jugendlichen wie alle in der Region mit den Auswirkungen der großen Hitzewelle zu kämpfen, die mit Temperaturen bis zu 42 Grad alle Aktivitä-

ten am Tage zu einer echten körperlichen Herausforderung oder gar ganz unmöglich machte.

ELMAR SCHULTEN
diemelstadt-izon.de

Sommer-Aus-Verkauf
alle Sommertextilien ab sofort

bis
50%

REDUZIERT

Wäsche Point

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691/6238504

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

die-Zusteller



www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- Bad Arolsen**
Neu Berich
Niederelsunger Straße)
- Diemelsee**
Flechtdorf
(Klosterstraße)
- Korbach**
Helmscheid
Meineringhausen
(Lärchenweg)
Stadt (Hansestr.,
Knipschildstraße)
- Twistetal**
Mühlhausen
(Auf der Brede,
Grüner Weg)
- Volkmarsen**
Ehringen (Unterstr.
(Mindestalter 13 Jahre)
- Willingen**
Willingen
(Ahornweg,
Erlenweg,
Hoppecketalstr.,
Stryck, Stryckweg,
Waldecker Straße)
Schwalefeld
(Lüerweg, Schwa-
lefelder Straße,
Uplandstraße)
Usseln
(Am Heimberg,
Zum Lohwald)

Top Direkt Marktservice GmbH
E-Mail: bewerbung@top-direkt.de



VOLKMARSEN TEILBEZIRKE die-Zusteller

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Zusteller (m/w/d)

ab sofort zur Festanstellung.

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung
- eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort
- idealer Nebenerwerb für Hausfrauen, Arbeitnehmer und Rentner

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:

Ute Emde, ☎ 05631/560-212, ✉ zvginfo@wlz-online.de

www.die-zusteller.de



WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

Verkauf

KÜCHEN
direkt ab Werk

34414 Scherfede
Tel. 05642 98950
www.tuschen-kuechen.de



Wir unterstützen Sie bei Ihrer Spendenaktion für die Alzheimer-Forschung. Bestellen Sie das Spenden-statt-Geschenke-Paket telefonisch unter **0800-200 400 I** oder online alzheimer-forschung.de/anlass.

Alzheimer Forschung
Initiative e.V.
Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf

Bei Fragen zur Zustellung:
zustellung@mms-team.de
069-85 00 84 43

EDER
DIEMEL
TIP

IMPRESSUM

Verlag:
Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
Lengelfelder Straße 6, 34497 Korbach
Tel.: 056 31/560-00

Geschäftsführung: Markus Dittmann
Redaktion: Markus Dittmann (V.i.S.d.P.)
E-Mail: edt@wlz-online.de

Anzeigenleitung: Markus Dittmann
Tel.: 056 31/560-121
E-Mail: edt@wlz-online.de

Druck:
Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG,
Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel,
E-Mail: zeitungsdruk@dieichs.de

Vertrieb: TOP DIREKT Marktservice
GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 069/85 00 84 43
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 5 ab 01.01.2026

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an zustellung@mms-team.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Klinikum stellt ab 2027 die Notärzte

Nach Krankenhaus-Fusion neue Regelung für den Rettungsdienst in Waldeck-Frankenberg

Waldeck-Frankenberg – Ab 2027 wird das Klinikum Waldeck-Frankenberg (KWF) mit seinen beiden Standorten in Korbach und Frankenberg die notärztliche Versorgung im Rettungsdienstbereich Waldeck-Frankenberg übernehmen. Darüber hat der Landkreis kürzlich eine Vereinbarung mit dem KWF geschlossen, wie die Kreisverwaltung jetzt mitteilt. „Gemeinsam sichern Landkreis und Klinikum so langfristig eine flächendeckende, qualitativ hochwertige und jederzeit erreichbare medizinische Notfallversorgung“, heißt es in dem Pressebericht.

Bisher stellte das ehemalige Stadt Krankenhaus Korbach die Notärztinnen und -ärzte für den Korbacher Einzugsbereich bereit. In Frankenberg lag die medizinische Versorgung in den Händen einer Notärztin, die mit der Sicherstellung und Organisation des Dienstes dort beauftragt war. Mit der Fusion des Stadt Krankenhauses Korbach und des Kreis Krankenhauses Frankenberg zum KWF wird die notärztliche Versorgung nun neu geregelt: Sie werde ab dem kommenden Jahr an 365 Tagen im Jahr an 24 Stunden pro Tag durch das Klinikum Waldeck-Frankenberg sichergestellt. Das haben Landrat Jürgen van der Horst und der Erste Kreisbeigeordnete Karl-Friedrich Frese mit der Geschäftsführung des KWF vereinbart. Grundlage der Beauftragung seien das Hessische Rettungsdienstgesetz, der Rettungsplan des Landes Hessen sowie der Bereichsplan für den Rettungsdienstbereich des



Die Neuregelung für die notärztliche Versorgung in Waldeck-Frankenberg wurde Anne Bülling von der Klinikum-Geschäftsführung vom Ersten Kreisbeigeordneten Karl-Friedrich Frese (links) und Landrat Jürgen van der Horst (rechts) übergeben. Mit dabei war Yaseen Omar, der Chefarzt der Zentralen Notaufnahme in Frankenberg.

FOTO: NH

Landkreises Waldeck-Frankenberg.

Der Vertrag regelt unter anderem den Einsatz von qualifiziertem notärztlichem Personal gemäß den Vorgaben des

Rettungsdienstgesetzes und der Landesärztekammer, die enge Zusammenarbeit mit der Leitstelle des Landkreises bei der Lenkung und Koordination der Einsätze und auch regelmä-

ßige Fort- und Weiterbildungen und Maßnahmen zur Qualitätssicherung. „Damit ist auch für die Zukunft sichergestellt, dass Menschen, die in Waldeck-Frankenberg plötzlich schwer

erkranken oder einen Unfall haben, schnell und jederzeit medizinische Hilfe bekommen – ob werktags, an Feiertagen oder am Wochenende, ob tagsüber oder mitten in der Nacht“, teilen Kreis und Klinikum mit.

„Durch unsere Vereinbarung ist klar geregelt, dass an den Standorten des KWF in Frankenberg und Korbach dauerhaft Dienste organisiert und qualifizierte Ärztinnen und Ärzte bereitstehen, die im Notfall rausfahren und Betroffene medizinisch versorgen“, sagt Landrat Jürgen van der Horst. „Wir schaffen auch weiterhin Verlässlichkeit im medizinischen Notfall: Wer den Notruf 112 wählt, kann sich darauf verlassen, dass rund um die Uhr schnell ein qualifiziertes Einsatzteam kommt.“ Mit dem Klinikum Waldeck-Frankenberg habe man einen starken Partner an der Seite, betont der Erste Kreisbeigeordnete Karl-Friedrich Frese: „Gemeinsam mit dem KWF und seinen Standorten im Nord- und Südkreis sichern wir damit langfristig eine verlässliche, wohnortnahe Notfallversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger.“

Das unterstreicht auch die Geschäftsführung des KWF: „Das Klinikum Waldeck-Frankenberg verfügt über einen Pool an Fachärzten, die die Zusatzqualifikationen für Notfallmedizin besitzen und praktische Erfahrungen in Notfallszenarien gesammelt haben“, betonen die Geschäftsführer Anne Bülling (Frankenberg) und Sassan Pur (Korbach). „Weitere Mediziner aus unseren Häusern werden

dafür zurzeit qualifiziert.“ Der Sitz der Notärzte am KWF stärke auch das Klinikum als Ausbildungsstätte und fördere zudem die Bindung engagierter Ärzte an die beiden Standorte.

nh/jpa

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelsheim • Tel. 05636/273

Gartenbau KURZROCK
• Heckenschnitt
• Pfisterarbeiten
• Baumfällung & -pflege
Ziegelhütte 4 • Korbach • Tel.: 05631-64628

Haarausfall?
haarmoden schmücker
Zweithaarspezialist
Perücken Haarteile Toupets
Partner aller Krankenkassen
Telefon 02962 4758
Haarmoden Schmücker
Bahnhofstraße 6
59939 Olsberg
www.haarmoden-schmuecker.de
Ihr Zweithaar-EXPERTE im Sauerland

Investor für Gewerbegebiet springt ab

Erschließung in Berndorf startet – Gemeinde sucht neue Partner

Twistetal-Berndorf – Schon bevor es mit der Erschließung des Baugebietes „Hinter den Höfen II“ im August losgeht, hatte die Gemeinde Twistetal zwei Investoren an der Hand, die die ca. 14.000 Quadratmeter Fläche direkt an der B 252 gemeinsam entwickeln wollten. Einer davon war die Raiffeisen Waren GmbH aus Kassel, die dort eine Tankstelle bauen wollte. Das Unternehmen sprang jedoch kurz vor dem Notartermin ab. Der andere Investor war der Twister Bauunternehmer Jörg Marpe, der einen Ladepark für Lkw auf dem Gelände realisieren wollte.

Die Raiffeisen GmbH hatte den Standort zuvor analysiert und als relevant erachtet. Aufgrund der aktuellen geopolitischen Lage hat das Unternehmen jedoch ein Fragezeichen an all seine Neuinvestitionen gesetzt. Letztendlich hat man laut Marketingleiter Andreas Neitzel jedes Projekt vor dem Hintergrund der aktuellen Situation neu bewertet und sich nach dieser Neubewertung gegen den Bau der Tankstelle auf der Fläche in Berndorf entschieden.

Da für Jörg Marpe nur eine gemeinsame Entwicklung mit Raiffeisen Sinn ergeben hätte, zog er sich nach Absage von Raiffeisen ebenfalls zurück. Die



Das Gewerbegebiet Hinter den Höfen am Ortsrand von Berndorf ist um 4,5 Hektar erweitert worden. Nun geht es hinter den Kulissen darum, wer den Zuschlag für den Bau einer Tankstelle erhält. Ein Bieterwettstreit ist entbrannt.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

gegenseitigen Abhängigkeiten seien zu groß gewesen, als dass die Investition des einen ohne den anderen Vertragspartner sinnvoll gewesen wäre.

„Ich bedauere diese Entwicklung sehr“, hat auch Bürgermeister Friedrich Vogel auf eine baldige Umsetzung der Pläne im Berndorfer Gewerbegebiet gehofft. Noch hat der Rathauschef andere Investoren in der

Hinterhand, jedoch noch ohne Verträge. Trotzdem wird die Erschließung des sehr gut gelegenen Gewerbegebiets mit Erschließungsstraße, Kanalschlüssen und allem, was dazu gehört, im August beginnen. Denn erschlossen werden muss das Gelände ohnehin, egal welcher Investor mit welchem Gewerbe sich dort niederlassen wird.

HEIKE SAURE

19 Jahre Wäsche Point

Aktionswoche vom 27. Juli bis 1. August 2026

Der krönende Abschluss!

20%

auf absolut alles

Direkt am Parkhaus!

Wäsche Point

Flechtdorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100

Vom Zaunkönig bis zur Möwe

Mengeringhäuser Ornithologe Hans-Heiner Bergmann stellt Werke zu Vogelfedern vor

Mengeringhausen – Der Mengeringhäuser Vogelkundler Hans-Heiner Bergmann legt in zwei großformatigen Bänden sein neuestes Werk über die Federn der heimischen Vogelarten vor. Der weitere Band soll folgen und wird die Serie abschließen.

Da liegt sie vor Ihnen im Garten oder im Park oder auf einem Waldweg: eine schöne, frische Vogelfeder, gerade eben vom Vogel fallengelassen. Aber von welchem Vogel mag die Feder stammen? Sie ist ein Stück Natur, über das man gern mehr wüsste. Die Frage lässt sich nicht leicht beantworten. Jeder Vogel hat zahllose Federn, und alle sind verschieden. Und bei jeder Vogelart sind sie wieder

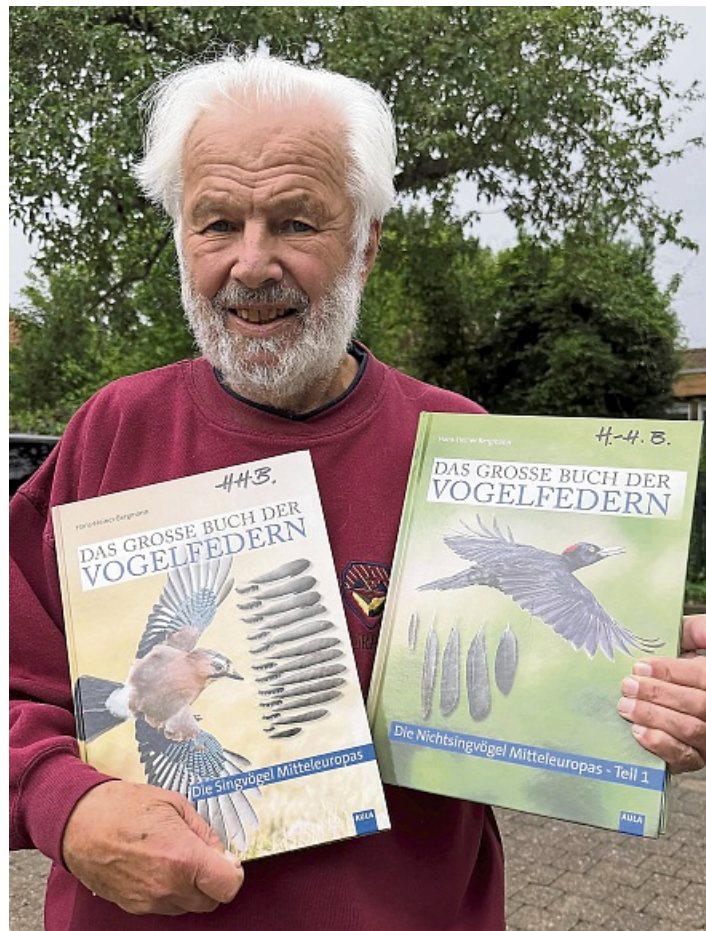
unterschiedlich.

Da gab es bisher eine Hilfe in Form eines kleinen Buches von Professor Bergmann, in dem für jeden Vogel die sieben wichtigsten Federn abgebildet waren. Aber allein im Flügel einer Amsel stehen zehn große und neun kleine Schwungfedern, im Schwanz sind zwölf Federn, alle in ihrer Form, bei manchen Vögeln auch in der Färbung verschieden. Da ließ das kleine Federbuch viele Fragen offen. Bald ergab sich beim Autor, beim Verlag und bei den Federfreunden der Wunsch, mehr Federn von einem Vogel darzustellen.

Das neue große Federbuch, bisher in zwei Bänden erschienen, hilft dabei, dieses Problem

zu lösen. Auf einem Format von etwas mehr als einer normalen Druckseite lassen sich viele Federn eines Vogels abbilden. Da kann man von einem Flügel alle großen Flugfedern darstellen, dazu die Flügeldecken, die die Lücken zwischen den großen Federn füllen.

Der erste Band des Werkes ist nur den Singvögeln gewidmet. Die sind meistens klein genug, so dass alle wichtigen Federn auf eine normale Druckseite passen. Die Singvögel, die man hierzulande beobachten kann, sind auf diese Weise mit fast 140 Arten im ersten Band vertreten. Vom Schwanz sind die sechs Federn einer Seite zu sehen. Verständlich: Sowohl beim Flügel als auch beim Schwanz sind die rechte und die linke Seite symmetrisch in Gestalt und Farbe. Hinzu kommen wieder die oberen und die unteren Deckfedern. Was man aber nun kann: Man nimmt die gefundene Feder und legt sie direkt auf die Buchseite. Da kann man sofort sehen, ob sie passt. Das gilt selbstverständlich mit kleinen Abweichungen, weil jeder Vogel ein bisschen größer oder ein bisschen kleiner sein kann als derjenige, dessen Federn abgebildet sind.



Der Mengeringhäuser Vogelkundler Hans-Heiner Bergmann legt in zwei großformatigen Bänden sein neuestes Werk über die Federn der heimischen Vogelarten vor. Der dritte Band soll folgen und wird die Serie abschließen.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

Auch die Tauben, die Spechte, die Eulen, selbst Wasservögel wie Möwen, Watvögel und Rallen haben interessante und oft sehr ansehnliche Federn. Diese Vögel sind alle mittelgroß, so dass man mit einer maßvollen Verkleinerung auskommt. In den zweiten Band sind mehr als 100 Vogelarten aufgenommen. Die meisten Seiten nimmt der Uhu in Anspruch: fünf Tafeln für die Federn der größten Eule. Ein freier Platz wurde für einen fliegenden Vogel oder einen Flügel von der Unterseite genutzt.

bleiben noch die ganz großen Vögel wie Gans, Kranich und Adler. Die sollen in einem dritten Band vorgestellt werden. Damit kommt man insgesamt auf beinahe 350 Vögel, nahezu alle, denen man hier in Mitteleuropa begegnen und deren Federn man finden kann. Bergmann hat hierfür schon seit mehr als sechzig Jahren Federn gesammelt.

Bergmann H.-H. (2024, 2026): Das große Buch der Vogelfedern. Band 1, Die Singvögel Mitteleuropas; Band 2, Die Nichtsingvögel Mitteleuropas, Teil 1. Aula-Verlag, Wiebelsheim. Erhältlich im Buchhandel. red

Zwangsversteigerungen
Amtsgericht Frittlar
Schladenweg 1, 34560 Frittlar, Tel. 05622 9933-611 oder -651, Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr

2 Wohnhäuser
Bergstraße 5, 11
34549 Edertal-Kleinern
Verkehrswert: 250.000,00 €
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 18/25
Termin: 25.08.2026, 09.30 Uhr
von Immobilienpool.de übertragen

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](https://www.versteigerungspool.de)

Wir suchen DICH!

Minijob

Mit WLZ-Leseratte Rudi unterwegs

Wir suchen
Promotion-Mitarbeiter (m/w/d)
für Märkte, Messen & Veranstaltungen

WIR BIETEN

- Abwechslungsreichen Job in einem engagierten Team
- Flexible Einsatzzeiten – ideal als Neben- oder Minijob
- Attraktive Vergütung mit zusätzlichen Prämien

WAS WICHTIG IST

- Freude am Umgang mit Menschen
- Bereitschaft zu Einsätzen am Wochenende
- Eigeninitiative und Verkaufstalent
- Mobilität von Vorteil (Führerschein, Pkw)
- Idealerweise Kenntnisse rund um die WLZ

AUFGABEN

- Durchführung von Promotion-Aktionen zur Steigerung der Bekanntheit der Zeitungsprodukte
- Freundliche und sichere Ansprache interessierter Menschen und potenzieller Neukunden
- Präsenz bei regionalen Veranstaltungen und Events

JETZT BEWERBEN
Waldeckische Landeszeitung, z. Hd. Markus Dittmann
Lengefelder Str. 6, 34497 Korbach
markus.dittmann@wlz-online.de

Landeszeitung
Meine Heimat. Meine Zeitung.

Moderner Ort des Lernens entsteht

Erdarbeiten für die neue Grundschule in Goddelsheim haben begonnen

Lichtenfels-Goddelsheim – In Goddelsheim haben offiziell die Erdarbeiten für den Neubau der zweizügigen Grundschule begonnen. Der Landkreis Waldeck-Frankenberg investiert rund 8,2 Millionen Euro in das moderne und nachhaltige Bildungsprojekt, das bis 2028 fertiggestellt sein soll. Das teilte der Landkreis mit.

Nachdem im ersten Quartal des Jahres der Bauantrag eingereicht wurde, geht das Großprojekt nun planmäßig in die

Realisierungsphase. Der Neubau in der Sachsenberger Straße in unmittelbarer Nachbarschaft zur Mittelpunktschule löst das alte Schulgebäude in der Korbacher Straße in der Ortsmitte ab. Das alte Gebäude gilt aufgrund begrenzter Raumkapazitäten und strenger Brandschutzaufgaben als nicht mehr zukunftsfähig.

„Mit dem Baubeginn schlagen wir ein weiteres neues Kapitel für die Bildungslandschaft in unserer Region auf“, betont Landrat Jürgen van der Horst. „Durch die Nähe zur Mittelpunktschule fallen die bisherigen Pendelwege für das Mittagessen und die Nachmittagsbetreuung künftig weg. Zudem werden beide Schulen technisch und energetisch miteinander gekoppelt: Die neue Grundschule wird an die Fern-

wärmeversorgung der MPS angeschlossen und nutzt künftig eine gemeinsame Sicherheits- und Telekommunikationstechnik“, erläutert der Landrat.

Der Neubau ist für rund 155 Kinder ausgelegt: Auf sie warten acht moderne Klassenräume, sogenannte Lernnischen, flexibel zu gestaltende Aufenthaltsbereiche sowie speziell ausgestattete Flächen für differenziertes Lernen. Auch das pädagogische Konzept der „Naturparkschule“ spiegelt sich im Außenbereich wider, der unter anderem ein Outdoorklassenzimmer, Blühstreifen und ein Insektenhotel erhält.

„Es ist schön zu sehen, dass die Erdarbeiten nun laufen. Ich freue mich für die Familien, die Lehrkräfte und ganz besonders für die Kinder, dass mit diesem Neubau ein lebendiger, moder-

ner Ort des Lernens direkt hier in unserer Heimat geschaffen wird“, sagt der Lichtenfelser Bürgermeister Henning Scheele.

Das Gebäude wird zudem höchsten ökologischen Standards entsprechen: Die neue Schule wird als zweigeschossiger Holzrahmenbau im extrem sparsamen Standard „Effizienzhaus 40“ errichtet. Zu den nachhaltigen Höhepunkten gehören eine Fassade aus Basaltmehlplatten, ein Gründach zur Regenwasserrückhaltung sowie eine Photovoltaikanlage mit integriertem Batteriespeicher im Untergeschoss. Verläuft der Bau weiterhin nach Zeitplan, werden die Grundschülerinnen und Grundschüler ihre neue Schule im Jahr 2028 beziehen können.

red



Die Bagger rollen: Landrat Jürgen van der Horst (3. von links) und der Lichtenfelser Bürgermeister Henning Scheele (rechts) haben sich gemeinsam mit dem Kreistagsabgeordneten Karl-Heinz Wilke (links), Ortsvorsteher Friedrich Schüttler (2. von links), der Leiterin der Grundschule, Carina Scharlach (3. von rechts), und der Leiterin des Fachdienstes Gebäude-wirtschaft beim Landkreis, Claudia Frede, die Baustelle in Goddelsheim angesehen.

FOTO: LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG/PR

Stadt kontaktiert die vier Kaufinteressenten

Wie es mit dem Kurhausgelände in Bad Wildungen nun weitergehen könnte

Bad Wildungen – „Als sehr unglücklich“ empfindet Bürgermeister Ralf Gutheil das öffentliche Vermischen der Meinungsverschiedenheiten um die Quellentherme mit dem Interesse einer Investorengruppe um Gert Göbel am Kurhausgelände. Der Hotelier hatte in einer Presserklärung nicht nur den Umgang der Stadt mit der Frage nach der Zukunft der Quellentherme kritisiert, sondern sich auch beklagt, dass die Investorengruppe nach der Aufhebung der ersten Ausschreibung nicht persönlich von der Stadt informiert und kontaktiert worden sei.

„Wir durften gemäß EU-Beihilferecht mit keinem der vier ursprünglichen Kaufinteressenten direkt Kontakt aufnehmen. Das juristische Fachbüro, das wir für das Vergabeverfahren eingeschaltet haben, hat uns dringend davon abgeraten“, erläutert Gutheil. Die Stadtverordneten hatten die Bedingungen für das erste Bietverfahren so anspruchsvoll ausgestaltet, dass keiner der vier Bewerber die Anforderungen erfüllen konnte. Für ein zweites Ausschreibungsverfahren wurden die Ansprüche gesenkt, doch keiner der vier Bewerber reichte seine Unterlagen erneut ein. Darüber hinaus war keiner der vier bereit, bestimmte Vorgaben aus dem Ver-



Der Wegfall zweier Hemmnisse könnte den Verkauf des Kurhausgeländes doch noch zu einem guten Ende für die Stadt bringen, hofft Bürgermeister Ralf Gutheil.

FOTO: MATTHIAS SCHULD

fahren zu erfüllen.

„Auf diese durften wir aber mit Blick aufs EU-Beihilferecht nicht verzichten“, fügt der Bürgermeister hinzu. Nach dem

Scheitern beider Verfahren will die Stadt nun erneut Kontakt mit allen vier ursprünglichen Bewerbern aufnehmen. „Dabei müssen wir sehr, sehr korrekt

vorgehen“, erklärt Ralf Gutheil. Denn im Hintergrund warte ein Berliner Projektentwickler nur auf Fehler, um die Stadt auf Schadenersatz zu verklagen.

Es handelt sich um das Unternehmen, mit dem die Stadt vor der Entscheidung für ein Bietverfahren über den Verkauf des Grundstücks verhandelt hatte.

Die damaligen Gespräche waren aber letzten Endes gescheitert. Es gebe einen Weg aus dieser Klemme, meint der Bürgermeister: „Wir müssen die Ausweisung des Geländes als Sondergebiet Kur aufheben.“ Außerdem verabschiedete sich die Stadt besser davon, das Grundstück unbedingt komplett an nur einen Interessenten oder eine Interessenten-Gruppe zu verkaufen.

Mit Aufhebung des Sonderzweckes Kur sei der Berliner Projektentwickler mit seinen möglichen Schadenersatzansprüchen aus dem Spiel, argumentiert der Bürgermeister. Leichter falle die Vermarktung auch, wenn die Stadt die Möglichkeit habe, an einzelne Interessenten Teile des großen Areals zu verkaufen.

Neben der Gruppe um Gert Göbel, die nach eigener Aussage ein Hotel auf dem Areal bauen wollte, würden auch die übrigen drei Interessenten mit ihren Projekten in die Wildunger Landschaft passen, meint Gutheil.

Eine Pflegeschule, Seniorenwohnen und Gesundheitsvorsorge mit Blick auf gesundes Altern stünden als Überschriften über den drei verbleibenden Konzepten. Bei allen Interessenten handelt es sich um Akteure aus der Region.

MATTHIAS SCHULD

Anzeigensonderveröffentlichung | 25. Juli 2026

Schützenfest in Medebach

Zahlreiche Königsanwärter erwartet

St. Sebastianus Schützenbruderschaft feiert vom 31. Juli bis 2. August

Vom 31. Juli bis 2. August feiert die St. Sebastianus Schützenbruderschaft in Medebach ihr Schützenfest. Zum Auftakt findet am Medebacher Marktplatz um 16.30 Uhr ein Platzkonzert statt. Anschließend setzt sich um 17 Uhr der Festzug mit der Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden und Hauptmann Thomas van Dyck in Bewegung.

Um 21 Uhr beginnt der große Zapfenstreich auf der Vogelwiese. Musikalisch wird der Zapfenstreich durch den Musikver-



Das amtierende Königspaar mit dem Hofstaat und dem Vorstand der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Medebach.

FOTO: ST. SEBASTIANUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT MEDEBACH

ein Züschen und den Spielmannszug Grönebach begleitet.

Vogelschießen am Samstag

Der Schützenfestsamstag beginnt um 9.30 Uhr mit dem Antreten am Marktplatz. Das Vogelschießen ist für 10 Uhr auf der Vogelwiese hinter der

Schützenhalle angesetzt. Auch in diesem Jahr wird mit zahlreichen Anwärtern und einem spannenden Wettkampf gerechnet. Den Vogel hat Marvin van Dyck gebaut. Wenn dieser abgeschossen ist, folgt die Proklamation des neuen Schützenkönigs.

Der große Festzug mit dem neuen Königspaar beginnt um 17 Uhr am Marktplatz. Ab 20 Uhr ist der Königstanz geplant. Der Schützenfestsonntag be-

ginnt mit dem Antreten am Marktplatz um 8.30 Uhr und dem Schützenhochamt um 9 Uhr. Anschließend folgt ein Ständchen für den Präses am Pfarrhaus und die Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Gecksschießen der Jugend

Nach dem Marsch zur Schützenhalle folgt das Gecksschießen der Jungschützen zur Er-

mittlung des Jungschützenkönigs und Nachfolgers von Niklas Becker. Währenddessen findet der Frühschoppen in der Schützenhalle statt.

Der große Festzug beginnt nach dem Empfang der Gastvereine am Marktplatz. Um 16 Uhr ziehen die Formationen, musikalisch begleitet durch Musikvereine und Spielmannszüge, durch die Straßen. Nach dem Marsch zur Schützenhalle ist um 18.30 Uhr der Kindertanz zusammen mit den amtierenden Kinderschützenkönigsparen geplant. Ein besonderer Höhepunkt ist die große Polonaise um 20.30 Uhr. Ehemalige Königspaare der Schützenbruderschaft werden um 21 Uhr zum Tanz gebeten. Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft lädt alle herzlich ein, das Fest mitzufeiern.

red

Viel Spaß auf dem Schützenfest wünscht:

raumdesign schnellen

Holtischer Weg 1, 59964 Medebach
T: 0170 6035556
www.raumdesign-schnellen.de

EUNOVA
Herrenbekleidung

Mit uns treffen Sie immer die richtige Wahl!

Wir wünschen allen ein schönes Schützenfest

Südwall 1a
Medebach
Tel. 02982 736
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

COLLEG-WENDT
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Beraten • Prüfen • Gestalten

Kirchstraße 7
59964 Medebach
Tel. 02982 92930

„Gut Schuss“
und allen ein fröhliches Schützenfest!

Bollhorst
Landtechnik + Metallbau

Auf dem Sand 6 | 57319 Bad Berleburg | Tel.: 02751 / 71 37
Bahnhofstr. 9 | 59964 Medebach | Tel.: 0 29 82 / 9 27 99 90
www.bollhorst.de

AUTOHAUS HEGEL
Eine schöne Schützenfestzeit wünscht

Ihr Volkswagen Servicepartner, Spezialist für Audi, Seat, Skoda und Service und Verkauf aller Fabrikate

Tel. 02982 8553 · Oberstraße 32 · 59964 Medebach
info@auto-hegel.de · www.auto-hegel.de

Den Medebachern und seinen Gästen wünschen wir ein schönes Fest!

Seit 25 Jahren Ihr zuverlässiger Wärmelieferant.

FRANK BEULEN
Heizöl • Diesel • Schmierstoffe

Hengsbecke 13
59964 Medebach
Telefon 02982 41254

Marimbist Fumito Nunoya in Bad Arolsen

Musik von Bach über Filmmusik bis hin zu Pop



Sommerkonzerte in der Stadtkirche Bad Arolsen: „Fumito Nunoya beherrscht die Kunst, sein Marimbaphon buchstäblich singen zu lassen“, lobt das „Online Musik Magazin“ den ausdrucksstarken Stil des japanischen Künstlers.

FOTO: CLAUDIA HANSEN

Bad Arolsen – Zum nächsten Sommerkonzert wird am Mittwoch, 29. Juli, um 20 Uhr in die Stadtkirche eingeladen. Zu Gast ist zum wiederholten Mal in Bad Arolsen Fumito Nunoya. Beschrieben als „magnetic“ und „impressive“ (Houston Chronicle) gehört der Marimbist Fumito Nunoya zu den international führenden Interpreten auf diesem ebenso seltenen wie vielseitigen Instrument. „Fumito Nunoya beherrscht die Kunst, sein Marimbaphon buchstäblich singen zu lassen“, lobt das „Online

Musik Magazin“ den ausdrucksstarken, poetischen und prägnanten Stil des japanischen Künstlers. Neben Auftragskompositionen und Uraufführungen zahlreicher neuer Werke für Marimba kreiert Nunoya immer wieder einzigartige Programme, darunter Adaptionen klassischer Musik von Bach und Piazzolla, aber auch Filmmusik oder populäre Lieder, für die er von Publikum, Kritik und Medien gefeiert wird.

Eintritt frei, Spenden erbeten

red

Sommerfest im Kleingärtnerverein

Korbach – Der Kleingärtnerverein Korbach Südost lädt am Samstag, 1. August, ab 14.30 Uhr zu seinem Sommerfest in die Kleingartenanlage an der Strother Straße ein.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein geselliger Nachmittag für die ganze Familie. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt: Neben kalten Getränken sowie Kaffee und selbst gebackenem Kuchen werden auch Steaks, Würstchen und Pommes angeboten.

Die jungen Gäste werden mit einem Kinderprogramm gut unterhalten. Das Sommerfest ist eine gute Gelegenheit, durch die gepflegte Kleingartenanlage zu schlendern und sich von der Vielfalt der Gärten inspirieren zu lassen. Gern kommen die Kleingärtnerinnen und Kleingärtner ins Gespräch und geben auf Nachfrage wertvolle Tipps und Anregungen.

Zudem besteht die Möglichkeit, das Vereinsheim zu besichtigen, das derzeit frisch renoviert wird. Es bietet den passenden Rahmen für Familienfeiern, Geburtstage und Workshops.

Der Kleingärtnerverein Korbach Südost freut sich auf einen schönen gemeinsamen Sommertag.

red

Oldie-Konzert am 31. Juli im Kirchgarten

Diemelsee-Adorf – Der Gitarrist und Sänger Jochen Günther gibt am Freitag, 31. Juli, um 19 Uhr ein Konzert im Kirchgarten der evangelischen Kirche in Adorf. Die Gäste erwartet ein kurzweiliger Abend mit vielen bekannten Oldies. Veranstalter ist der Förderverein Evangelische Kirche Adorf.

Der schöne Klang seiner zwölfsaitigen Gitarre und seine warme Stimme geben den Musikstücken eine eigene Note, ohne jedoch das Original aus den Augen zu verlieren. Die Besucher werden zum Mitsingen animiert, können aber auch einfach nur zuhören und genießen. Auch ein E-Gitarrenstück gehört zum Programm.

Ob als Leadgitarrist im Blues-

duo „Norfolk & Goode“, oder zusammen mit der Sängerin und Pianistin Anna Offen; nach vielen bundesweiten Konzerten und Gastspielen im Fernsehen ist Jochen Günther mittlerweile meist als Solokünstler unterwegs.

Da das Konzert in Adorf draußen im Garten stattfindet, sollte jeder Besucher einen Klappstuhl oder eine andere Sitzgelegenheit dabei haben. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der evangelischen Kirche statt. Um das leibliche Wohl kümmert sich der Förderverein. In der Pause gibt es Getränke, Cocktails und Kleinigkeiten zum Knabbern. Der Eintritt ist frei; der Musiker bittet um eine Spende.

red

Angebote gültig vom 27.07. – 01.08.2026

Jede Woche erfrischende Angebote!

Würzburger Hofbräu Pilsner

Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,42 € Pfand, 1 l = 1,20 €

Aktion!

+ 4er Pack GRATIS!

-25%

11,99

Entspricht einem Kastenpreis von 9,99 €.

Veltins Helles Lager, Pülken

Helles, 0,0% alkoholfrei, Kasten = 24 x 0,275 l / 0,33 l, zzgl. 3,92 € Pfand, 1 l = 2,12 € / 1,77 €

Aktion!

+ 2 Dosen Pülken oder Helles im Wert von 1,70 € GRATIS!

-22%

13,99

12,99

1 l = 1,97 / 1,64 €

Beck's Bier

diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,30 €

ANGEBOT

12,99

11,99

1 l = 1,20 €

Göller Baptist Helles

Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,40 €

ANGEBOT

13,99

Hofbräu Oktoberfestbier

Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,60 €

18,99

15,99

20-fach Punkte

Weltenburger Kloster

Helles, Natur Radler, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,60 €

19,49

15,99

14,99

1 l = 1,50 €

Carlsberg Lager Beer

Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,60 €

-20%

15,99

14,99

1 l = 1,50 €

Franziskaner Weissbier

naturnatürlich, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,50 €

ANGEBOT

14,99

Erdinger Brauhaus

Helles, Natur Radler, Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1 l = 1,66 €

-33%

4,99

Vigizzo Mineralwasser

ohne Kohlensäure, Pack = 6 x 1 l, zzgl. 3,40 € Pfand, 1 l = 1,00 €

6,99

5,99

Germeta Quelle Mineralwasser

diverse Sorten, 2 Kasten à 12 x 1 l, zzgl. 13,50 € Pfand, 1 l = 0,50 €

-45%

11,98

Gerolsteiner Mineralwasser

diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1 l = 1,05 €

-20%

0,79

Kicos Limonade

koffeinhaltig, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 1,30 € Pfand, 1 l = 1,13 €

10,49

9,49

8,99

1 l = 1,07 €

Gerolsteiner Limo, Schorle

diverse Sorten, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1 l = 2,52 €

ANGEBOT

4,99

4,49

1 l = 2,27 €

Pfanner IceTea

diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 2 l-Tetrapak, 1 l = 0,65 €

-35%

1,29

Heil Saft, Nektar

diverse Sorten, außer Apfelsaft, 1 l-Flasche, zzgl. 0,15 € Pfand, 1 l = 1,79 €

ANGEBOT

1,79

1,59

1 l = 1,59 €

Rockstar Energy

diverse Sorten, koffeinhaltig, 4 x 0,5 l-Dose, zzgl. 1,00 € Pfand, 1 l = 1,00 €

ANGEBOT

2,00

Jack Daniel's Whiskey

diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 0,33 l-Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1 l = 6,03 €

ANGEBOT

1,99

top frisch Mineralwasser

diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,42 €

Bad Brückener Limonade

diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,78 €

Fauno

Merlot Bio, trocken, 0,75 l-Flasche, 1 l = 5,32 €

-33%

3,99

3,49

1 l = 4,65 €

Pfaffl

diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, 1 l = 7,99 €

-25%

5,99

Aperol Aperitivo

0,7 l-Flasche, 1 l = 14,27 €

-23%

9,99

Wir haben den Award!

Haben Sie die App?



Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!



*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!

**Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.

Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

Besondere Momente der Tierschau

Zwischen gefährdeten Arten, wandelnden Lexika und echten Tierfreunden



Sie kümmern sich um ihre Schafe und beantworten jedwede Frage rund um die seltenen Kainer Steinschafe: (von links) die Geschwister Norik, Majvi und Laius Degenhardt mit ihren Hunden und einem Lamm. FOTOS: AILEEN RADDATZ

Bad Wildungen – Noch ist es früher Samstagmorgen. Doch um 7.30 Uhr herrscht bereits reges Treiben auf dem Bad Wildunger Viehmarkt: Hufe klappern, mehrere Hähne krähen und einige Kühe muhen laut durcheinander. Gleich beginnt die Tierschau, bei welcher bis in die Mittagsstunden hinein diverse Pferde-, Rinder-, Kaninchen-, Schafs- und Ziegen- sowie Geflügelrassen präsentiert werden.

Die Aussteller der Kleintiere scheinen noch früher angereist zu sein als die Züchterinnen und Züchter der Huf- und Klautiere. In der Reithalle stehen bereits die Käfige, besetzt mit diversen Kaninchenrassen, verschiedenen Hühnern, Tauben und anderen Geflügelrassen.

Preisrichter Thomas Happel aus Mohnhausen ist bereits an der Arbeit und begutachtet die ersten Rassekaninchen. Vor ihm auf einem Tisch sitzt ein „heller Großsilber“. Das beachtliche graue Kaninchen scheint die Prozedur bereits zu kennen. Ruhig sitzt es da und schnuppert bloß kurz am Arm des Preisrichters. Dieser begutachtet es, indem er eine Art Checkliste abarbeitet. Unter anderem prüft er das Gewicht, kontrolliert die Krallen und das Gebiss sowie die Kopfform. Das Tierwohl stehe dabei stets an oberster Stelle. „Sieht ein Kaninchen nicht gesund aus, wird es nicht bewertet und der Züchter wird darauf hingewiesen, sich besser um seine Tiere zu kümmern“, sagt Happel.

Auf die Frage, wie man eigentlich Preisrichter für Kaninchen wird, antwortet Happel: „Ich habe eine dreijährige Ausbildung absolviert. Zunächst musste ich nachweisen, dass ich mindestens fünf Jahre lang selbst aktiv gezüchtet habe und bei mehreren Ausstellungen auf der Bundes- und Landesebene dabei war.“ Danach folgten eine Aufnahmeprüfung, eine Zwischenprüfung und nach drei Jahren die Bereichsprüfung.

Ein paar Käfige weiter sind seine Kollegen Peter Schmack und Jochen Rohde bereits bei der Begutachtung verschiedener Geflügelrassen. „Die hier sind noch zu klein, um sie wirklich zu bewerten, sie erhalten bloß eine aktuelle Einstufung

von mir“, erklärt Schmack und deutet auf die Urrasse der Zwerghühner, genannt „Grubbe-Bartzwerg“, welche ursprünglich aus Belgien kommen.

Auch die Alttiere würden heute nur für eine Qualitätskontrolle angeschaut werden. „Sie befinden sich in der Mauser, da kann man wenig zum eigentlichen Gefiederzustand sagen“, so der Geflügelexperte. Außerdem weist er daraufhin, dass er nur die Rassen unterstütze, die nicht stark verzüchtet worden seien. „Es gibt Rassen, die sind so überzüchtet, dass sie beispielsweise keine Schwanzfedern haben oder im schlimmsten Fall gar nicht richtig laufen können“, berichtet Schmack. Bei diesen Hühnern würde er

stets den Vermerk an die Züchter hinzufügen, dass die Tiere nicht gesund sind. „Ich hoffe, dass das irgendwann alle verstehen und sich nur noch auf die Zucht von gesunden Tieren konzentriert wird“, so der Hühnerfreund.

„Sobald wir heute Mittag wieder zu Hause sind, kommen meine Hühner erst mal raus in den Garten. Dann bekommen sie Körner mit Mehlwürmern und Wassermelone.“ Bei dieser Aussage eines Hühnerausstellers wird deutlich, dass sich echte Tierliebhaber unter den Ausstellern befinden, für die das Wohl ihrer Tiere an erster Stelle steht.

Ebenfalls besonders tierlieb sind die Geschwister Norik, Majvi und Laius aus Löhlbach. Da-

bei verbindet sie nicht nur die Liebe zu ihren Tieren, alle drei scheinen auch ein „wandelndes Schafs-Lexikon“ zu sein und beantworten einem so ziemlich jede Frage rund um ihre Schafe, ohne lang darüber nachzudenken. „Die Ouessant-schafe kommen aus Frankreich“, erklärt Laius. „Es ist die kleinste Schafsrace Europas“, berichtet Mutter Lisa Degenhardt.

Die Familie ist Mitglied im Arche-Verein der Region Kellerwald, Frankenu und Umgebung. Deshalb hat die Familie seit Kurzem auch drei Kainer Steinschafe. Diese alte Schafsrace aus den Alpen gilt als selten und steht auf der Roten Liste der gefährdeten Nutztierassen. **AILEEN RADDATZ**



Ohne sie geht nichts. Das Team vom Bauhof bei einer kurzen Verschnaufpause: (von links) Markus Michel, Eugen Januschewski, Frank Rabe, Dirk Ackermann und Lars Killig.



Thomas Happel kontrolliert das Gebiss eines hellen Großsilber-Kaninchens.

Organist spielt Musik zweier deutscher Rocklegenden

David Schollmeyer begeistert mit Musik von Lindenberg und Grönemeyer in der Stadtkirche

Bad Arolsen – Mit seinem ungewöhnlichen Programm für ein Orgelkonzert hat der Landeskirchenmusikdirektor der Bremischen Evangelischen Kirche, David Schollmeyer, etwas Außergewöhnliches vollbracht. Er hat es geschafft, dass mehr Menschen in die Bad Arolser Stadtkirche strömten als an den Weihnachtsgottesdiensten. 300 Besucher wollten seinen Interpretationen von Liedern von Udo Lindenberg und Herbert Grönemeyer lauschen. Und sie wurden nicht enttäuscht.

Ohrwürmer gab es kostenlos dazu

Seit zwei Jahren tourt der Konzertorganist mit dem Programm über die beiden deutschen Musiker, die inzwischen Generationen von Musikliebhabern geprägt haben, durch Deutschland. Die Ohrwurm-Garantie ist ihm dabei ebenso gewiss wie der lang anhaltende Applaus des Publikums, das diese Arrangements für Orgel liebt.

Der Organist der Großen Kirche Bremerhaven entlockte der Orgel Töne und Melodien, die Kirchgänger nicht in jedem Gottesdienst zu hören bekommen. Neun Titel von Lindenberg und neun von Grönemeyer stimmte er während des Konzertes an. Um keinem der für ihn beiden größten deutschen Rockmusiker einen Vorteil zu geben, wählte er am Schluss des Konzertes „Faust auf Faust“ von Klaus Lage als Zugabe.

Da verwandelte sich „Sie spielte Cello“ in „Er spielte Orgel“ und bei den neun Hits von Udo Lindenberg zog Schollmeyer alle Register und ließ die Orgel mal heiter und leicht, mal dunkel und melancholisch erklingen.

Bei „Ein Herz kann man nicht



Standing Ovations: Beim Sommerkonzert in der Stadtkirche erhoben sich 300 Zuschauer, um Organist David Schollmeyer zu applaudieren. FOTOS: HEIKE SAURE

reparieren“ schlug der Organist ganz hohe Töne auf der Orgel an und den „Sonderzug nach Pankow“ spielte er in einer Geschwindigkeit, die man von der Bahn sonst gar nicht gewohnt ist.

Musik interpretiert legendäre Lieder

Manchmal erklang die Orgel wie ein ganzes Orchester, und auch der Wechsel zwischen zarten, hohen Tönen und volltönenden Sequenzen riss nicht ab, als Schollmeyer von den Liedern des 80 Jahre alten Lindenberg und seinem Panikorches-

ter abließ und sich der 70-jährigen Bochumer Legende Herbert Grönemeyer zuwandte.

Der Übergang gelang ihm auf hervorragende Weise mit dem gefühlvollen „Hinterm Horizont“ zu „Männer“.

Das nachdenkliche Stück „Flugzeuge in meinem Bauch“ durfte ebenso wenig fehlen wie „Kinder an die Macht“, „Mensch“ oder der schnelle „Mambo“. „Alkohol“ und „Für dich“ komplettierten die Grönemeyer-Arrangements, die der 1971 in Wittenberg geborene Organist seinem begeisterten Publikum zu Gehör brachte.

HEIKE SAURE



Virtuose an der Orgel: David Schollmeyer begeisterte mit Stücken von Udo Lindenberg und Herbert Grönemeyer.

Stellenangebote

Arbeiten bei WEPa

Bewerben Sie sich jetzt

Sie möchten in einem zukunftsorientierten Familienunternehmen arbeiten, das Ihnen interessante Aufgaben und Herausforderungen bietet? Sie teilen unsere Unternehmenswerte Respekt, Engagement und Nachhaltigkeit? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für unseren Standort in Giershagen suchen wir:

- Maschinenbediener Papierverarbeitung (m/w/d)
- Maschinenbediener Papiererzeugung (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d)
- Elektroniker Kraftwerk (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, schriftlich oder online! Weitere Informationen zu den Stellenangeboten finden Sie auf unserer Website www.wepa.eu oder über den QR Code.

wepa | Together for a better life



BÜROLEITUNG 50% BEFRISTET BIS 31.08.2030

Für das **Forstamt Frankenberg-Vöhl** suchen wir zum **01.02.2027** mit 50 % der Arbeitszeit einer Vollzeitkraft **befristet bis 31.08.2030** eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (m/w/d) als

„Büroleitung“

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 11 des TV-Hessen bewertet. Alle Informationen zur Ausschreibung und zum Bewerbungsverfahren entnehmen Sie bitte der detaillierten Ausschreibung auf unserer Homepage unter www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern bei Fachfragen Herr Dienst (+49 6451 23009 32) und bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Frau Katja Winter (+49 561 3167 211)



Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Landwirtschaft&Forsten

**Brennholz Buche Eiche 10 Srm
720 € m Lief. Tel. 0176 62681914**

Immobilienankauf

**Suche EFH in Burgwald
und Umgebung,
vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474**



Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de, Fa.

Notruf absetzen – Feuer löschen

Projekttag „Feuerwehr und Brandschutz“ sorgen für Interesse bei den Jüngsten

Bad Wildungen – Zwölf Schülerinnen und Schüler im Alter von sechs bis zehn Jahren aus verschiedenen Klassen der Grundschule Helenental erleben in Begleitung ihrer Lehrerin Anfang Juni drei spannende Projekttag im Stützpunkt der Freiwilligen Feuerwehr in Bad Wildungen.

„Ziel war es, den Kindern ein grundlegendes Verständnis für den Brandschutz zu vermitteln und sie für Gefahren im Alltag zu sensibilisieren“, sagte Hauptbrandmeister Frank Volke. Mithilfe von informativen Vorträgen, interessanten Demonstrationen und praxisnahen Übungen erhielten die Kinder anschauliche und altersgerechte Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr. Tatkräftig unterstützt wurde Projektleiter Volke von der Kameradin Frauke Döhring sowie den Kameraden Matthias Hölscher und Jan-Phillip Meyer.

Zu den Programmpunkten zählten das richtige Verhalten im Brandfall und die Notrufabsetzung nach dem Schema „Wo? Was? Wie viele?“, sowie das Kennenlernen der persönlichen Schutzausrüstung der Feuerwehrkräfte sowie ein Blick hinter die Kulissen der Feuerwache und der Fahrzeuge.

Ein besonderes Highlight für die Kinder war die praktische Übung am Strahlrohr: Nach



Erfolgreiche Teilnahme an den Projekttagen „Feuerwehr und Brandschutz“.

FOTO: FEUERWEHR BAD WILDUNGEN/PR

dem Kommando „Erstes Strahlrohr, Wasser marsch!“ mussten vorgegebene Ziele getroffen werden. Die zur Demonstrati-

on aufgebaute Wasserwand wurde zudem zur Abkühlung genutzt.

Am Ende der Projekttag gab

es für jedes Kind eine Urkunde. Alle sind sich darüber einig, dass die Brandschutzerziehung nicht nur eine lehrreiche, son-

dern auch eine wertvolle Erfahrung sei, die das Bewusstsein für Sicherheit und Verantwortung stärke. Einige Schülerin-

nen und Schüler zeigten sogar Interesse an einer zukünftigen Mitarbeit in der Jugendfeuerwehr. red

AnzeigenSpezial

Bauen & Wohnen

Planung – Beratung – Ausführung

EDER DIEMEL TIP

Fenster als wichtige Barriere

Warum Schallschutz bei Neubau und Sanierung immer mitgedacht werden sollte

Verkehr vor dem Haus, eine Bahnstrecke in der Nähe oder der Rasenmäher aus der Nachbarschaft: Lärm gehört für viele Menschen zum Alltag.

Nach Angaben des Umweltbundesamtes sind in Deutschland nachts 17,9 Prozent der Bevölkerung von gesundheitsschädlichem Verkehrslärm betroffen, tagsüber mehr als ein Viertel.

Warum Glas allein nicht reicht

Das Amt weist darauf hin, dass überschrittene Lärmgrenzen der Gesundheit schaden können. Wer neu baut oder saniert, sollte deshalb neben Energieeffizienz auch gute

Schallwerte im Innenraum berücksichtigen. Eine zentrale Rolle spielen dabei Fenster. Moderne Schallschutzfenster können Lärm von außen deutlich reduzieren. Entscheidend ist das Schalldämmmaß in Dezibel. Je höher dieser Wert ausfällt, desto besser hält ein Fenster Geräusche ab. Wichtig ist allerdings, dass Schallschutz nicht allein vom Glas abhängt. Selbst sehr gutes Glas verliert an Wirkung, wenn das Fenster nicht sorgfältig ge-



Wer zu Hause arbeiten, lesen oder entspannen möchte, profitiert von einem ruhigen Innenraum. Schallschutzfenster tragen dazu bei, Lärm draußen zu halten.

FOTO: DJD/REHAU INDUSTRIES

Während alte Einfachverglasungen Geräusche nahezu ungehindert in den Wohnraum lassen, erreichen moderne Zweifach- oder Dreifachverglasungen eine bessere Schutzwirkung. Wichtig sind unterschiedliche Glasdicken und ein asymmetrischer Scheibenaufbau. Dadurch werden Schallwellen besser gebrochen, der Geräuschpegel sinkt.

Auch das Profil trägt dazu bei, wie gut ein Fenster dämmt. Dadurch können manche Fenster den Schall um bis zu 48 Dezibel reduzieren. Durch stabilisierende Glasfa-

seranteile in den Profilen können sie dennoch groß dimensioniert werden, ohne an Funktion zu verlieren. Wenn alte Fenster gegen moderne Lösungen mit Schallschutz ersetzt werden sollen, lohnt es sich, frühzeitig passende Fördermöglichkeiten zu prüfen. Anders als bei Programmen für Wärmeschutz laufen Zuschüsse für Lärmschutzfenster meist nicht über die KfW. Zuständig ist häufig die jeweilige Kommune oder auch der Betreiber der Lärmquelle. Wohnt man beispielsweise sehr nah an einer viel befahrenen Bahnstrecke, kann man bei der Deutschen Bahn in bestimmten Fällen eine Förderung beantragen. djd

plant und montiert wird. Neben der Verglasung sind auch Rahmen, Dichtungen und Anschlüssen entscheidend. Die Ausführung durch einen

Fachbetrieb spielt daher eine wichtige Rolle. Profilversteller bieten heutzutage Fenstersysteme in unterschiedlichen Schallschutzstufen an.

Containerservice Bötzel GmbH

Containerservice

Bötzel

Günter Bötzel
Geschäftsführer

Unser Service

- Container von 1- 40 m³ diverse Ausführungen
- Industriemüllentsorgung
- Abfallentsorgung u. Verwertung
- Containervermietung für Gewerblich und Privat
- Entrümpelung
- Altmetalle

Landesstraße 20 · 35104 Lichtenfels
Tel.: 0 64 54 / 8 86 · Mobil: 01 71 / 6 73 56 61
Fax: 0 64 54 / 91 19 87 · Email: Containerservice-boetzel@t-online.de

Bau- und Möbeltischlerei

MARKUS MICHEL

34471 Volkmarsen-Lüttersheim
Dorfstraße 21
Tel. 05693 991058
Fax 05693 991059
Mobil 0172 5320636
tischlermeister.michel@t-online.de

Herstellung und Montage von:

- Parkett verlegen und schleifen
- Möbel
- Treppen
- Fenster- u. Haustüren
- Innenausbau

pistorius

Fenster · Türen · Metallbau

Ihr Partner für:

- Türen · Fenster
- Wintergärten
- Fassade
- Insektenschutz
- Brandschutzelemente

• Ihre neue Terrassenüberdachung

34519 Diemelsee
Tel. 02993 9640-0

www.pistorius-fenster.de
info@pistorius-fenster.de

Familientag zum Dankesagen

Kreisfeuerwehrverband lädt Mitglieder und Angehörige im September nach Willingen ein

Willingen – Der Kreisfeuerwehrverband begeht in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Anlässlich des Jubiläums laden die freiwilligen Helfer übers Jahr zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen ein. Vom Gottesdienst über Verbandsversammlungen bis zum Benefizkonzert hat sich der Verband ein buntes Programm überlegt. Dabei wurden von den Kinderfeuerwehren bis zu den Mitglie-

dern der Alters- und Ehrenabteilungen alle Mitglieder der 170 Feuerwehren des Landkreises Waldeck-Frankenberg einbezogen. Und gerade weil die mehr als 25.000 Mitglieder von Kindern über Jugendliche, Mitglieder der Einsatzabteilungen, der Feuerwehrvereine und der Alters- und Ehrenabteilungen sowie der Feuerwehrmusik eine große Familie sind, wird es am



JETZT AUFSTIEGEN UND DURCHSTARTEN!

MIT RÜCKENWIND ZUM NEBENJOB

VÖHL-SCHMITTLOTHEIM die-Zusteller

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Zusteller (m/w/d)

ab sofort für eine längerfristige Vertretung.

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung
- eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort
- idealer Nebenerwerb für Hausfrauen, Arbeitnehmer und Rentner

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:
Daniel Karzelek, ☎ 05631/560-213, ✉ zvginfo@wlz-online.de
www.die-zusteller.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.





WIR SUCHEN DICH!

DIEMELSE – ADORF die-Zusteller

EDERTAL-HEMFURTH die-Zusteller

VÖHL-OBERNBURG die-Zusteller

LFS.-SACHSENBERG die-Zusteller

BAD AROLS – SCHMILLINGHAUSEN

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Zusteller (m/w/d)

zur Festeinstellung

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung
- eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort
- idealer Nebenerwerb für Hausfrauen, Arbeitnehmer und Rentner

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:
Kerstin Wilke, ☎ 05631/560-215, ✉ zvginfo@wlz-online.de
www.die-zusteller.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.



Vorfreude: Die Spitze des Kreisfeuerwehrverbandes (von links) Vorsitzender Gordon Kalhöfer, Geschäftsführerin Katrin Pöttner und der stellvertretende Vorsitzende Jürgen Querl freut sich auf den Familientag in Willingen. FOTO: HEIKE SAURE

Samstag, 5. September, einen Familientag für alle Feuerwehrmitglieder und deren Angehörige geben.

Mit diesem Tag in der Freizeitwelt Willingen möchte der Verband Danke sagen. Danke für fünf Jahrzehnte professionellen Brandschutz und allgemeine Hilfe, für Brandschutzerziehung sowie Kinder- und Jugendarbeit auf sehr hohem Niveau und für die vielen, vielen Veranstaltungen, die von den Feuerwehrmusikern musikalisch umrahmt wurden. „Der Dank gilt allen, die in den vergangenen 50 Jahren rund um die Feuerwehr gearbeitet haben“, fasst es der Vorsitzende des Kreisverbandes, Gordon Kalhöfer, zusammen.

Alle Teilnehmer müssen einmalig zehn Euro bezahlen, Kinder unter vier Jahren haben freien Eintritt. Alle können die teilnehmenden Attraktionen im Rahmen der ausgehandelten Konditionen nutzen. Viele Attraktionen wären für sich schon mehr als doppelt so teuer. Die Willinger Freizeitwelt ist dem Feuerwehrverband für den Familientag sehr entgegengekommen.

Am Familientag, für den Kultusminister Armin Schwarz die Schirmherrschaft übernommen hat, gelten die Tickets zu den regulären Öffnungszeiten der teilnehmenden Attraktionen.

Um 17 Uhr findet außerdem ein Abschlusstreffen im Willinger Besucherzentrum statt. Hier werden Snacks und kühle Getränke gereicht. Der Kreisfeuerwehrverband freut sich darauf, zu diesem Anlass noch ein Foto mit möglichst vielen Teilnehmern der Jubiläumsak-



Wärmer werden Wasser und Luft im Lagunenbad nach entsprechenden Rückmeldungen der Gäste. JONAS DUELBERG

tion zu schießen. Die Anmeldung zum Familientag erfolgt bis zum Dienstag, 11. August, zentral über die Vereinsvorsitzenden der jeweiligen Ortsteilwehren. Für die Fantastic Rooms und die Kletterhalle sind jeweils gesonderte Anmeldungen, ebenfalls über die Vereinsvorsitzenden, notwendig. **HEIKE SAURE**

Angebote in Willingen zum Familientag

Wild- und Freizeitpark: Eintritt frei. **Lagunen-Erlebnisbad:** Eintritt frei. **Eissporthalle:** Eintritt frei. **Ettelsberg-Kabinenseilbahn:** Berg- und Talfahrt frei. **Skywalk Willingen:** Ticket Hängebrücke frei. **Schrägaufzug Mühlenkopfliner:** Berg- und Talfahrt frei. **Sommerrodelbahn:** zwei Rodelbahnfahrten frei, weitere Fahrten 2,50 Euro pro Fahrt, zudem ermäßigte Preise für Mountaincart-Fahrt (5 Euro pro Fahrt). **Fantastic Rooms:** 50 Prozent auf den Eintrittspreis. **Kletterhalle:** 50 Prozent auf den Eintrittspreis.

Angebote in Willingen zum Familientag

Wild- und Freizeitpark: Eintritt frei.	telsberg-Kabinenseilbahn: Berg- und Talfahrt frei. Skywalk Willingen: Ticket Hängebrücke frei. Schrägaufzug Mühlenkopfliner: Berg- und Talfahrt frei. Sommerrodelbahn: zwei Rodelbahnfahrten frei, weitere Fahrten 2,50 Euro pro Fahrt, zudem ermäßigte Preise für Mountaincart-Fahrt (5 Euro pro Fahrt).	Fantastic Rooms: 50 Prozent auf den Eintrittspreis. Kletterhalle: 50 Prozent auf den Eintrittspreis.
---	---	--

Schrumpelige Karotten und Co.

Was sich aus welkem Gemüse noch alles zaubern lässt

Die Fenchelknolle ist unten schon braun, das Netz mit den Orangen aufgerissen, die Mairübchen sehen etwas schrumpelig aus. Zum Wegwerfen sind solche Lebensmittel aber viel zu schade, sagt Chantal Theisen von der Initiative Foodsharing.

„Wir retten Lebensmittel in Supermärkten, Discountern oder Bäckereien“, erklärt sie. Die Läden geben Lebensmittel ab, die sie nicht mehr verkaufen, zum Beispiel, weil Obst und Gemüse schon braune Stellen oder welke Blätter haben. Aber die lassen sich heraus-schneiden oder entfernen – und dann geht es los.

Mit Schnippeldisco schlappem Gemüse auf die Sprünge helfen

Die Düsseldorfer Foodsharing-Gruppe hat zur Schnippeldisco eingeladen. Auf einem großen Tisch liegen Fenchel, Orangen, Mairübchen und andere gerettete Lebensmittel. Alle, die Lust haben, können mitmachen und daraus gemeinsam etwas zubereiten. Chantal Theisen entfernt beim Fenchel den braunen Ansatz, die Mairübchen schält sie großzügig. In feine Ringe geschnitten wird daraus ein leckerer Salat.

Aus dem Saft der Orangen bereitet die gelernte Diätassistentin eine Vinaigrette zu. Dafür hat sie einige Basis-Zutaten mitgebracht: Öl und Essig, Salz, Pfeffer und Zwiebeln, die sie feinhackt. Ein Spritzer Sojaso-

ße mit Wasabi-Geschmack gibt dem Salat die besondere Note. Weil das Mindesthaltbarkeitsdatum (MDH) überschritten ist, wurde die Flasche im Supermarkt aussortiert.

„Viele Lebensmittel sind trotzdem noch genießbar“, sagt Theisen und empfiehlt den dreifachen Test, zu dem auch das Bundeszentrum für Ernährung (BZfE) rät: Sieht das Lebensmittel wie gewohnt aus, riecht und schmeckt es wie erwartet? Dann kann es auch nach dem Mindesthaltbarkeitsdatum verzehrt werden.

Wie viel Essbares jeder statistisch wegwirft

Jeder und jede von uns wirft jährlich 74,5 Kilogramm Lebensmittel weg, hat das Umweltbundesamt errechnet. Brotreste trocknen auf dem Küchenschrank vor sich hin, Bananen werden braun und angeschnittenes Gemüse verschrumpelt im Kühlschrank, bis man die Überbleibsel mit schlechtem Gewissen entsorgt.

Dabei ließe sich vieles noch verwerten, sagt Theisen. „Legt man schrumpelige Möhren in kaltes Wasser und stellt sie über Nacht in den Kühlschrank, sind sie am nächsten Tag wieder knackig“, erklärt die Food-Retterin. Für Salatblätter, die zu welken anfangen, hat sie einen ähnlichen Trick: „Die Blätter vom Strunk entfernen, waschen und leicht schleudern, so dass sie noch etwas feucht sind.“ Die Salatschleuder mit



Die Blätter vom Salatkopf sind schon etwas welk, die Aubergine hat eingedrückte Stellen, der Brokkoli erste gelbe Röschen und die Möhrens Spitze beginnt zu schrumpeln. Dennoch lässt sich daraus noch Leckerer zaubern. FOTO: MATTHIAS BALK/DPA-TMN

den Blättern kommt für einige Stunden in den Kühlschrank, danach hat das Grünzeug wieder Biss.

Kleine braune Stellen an Obst oder Gemüse schneidet sie einfach heraus. Bei schimmlichen Lebensmitteln sollte man dagegen keine Kompromisse eingehen, sondern sie sofort entsorgen, rät das Niedersächsische Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES).

Erst Reste aus dem Kühlschrank plündern statt neu einkaufen

Damit es gar nicht erst so weit kommt, hat die Food-Bloggerin Jacqueline Alferts ihre Kochgewohnheiten auf den Kopf gestellt. Statt viele Zutaten für ein bestimmtes Gericht einzukaufen, schaut sie, was im Kühlschrank noch vorhanden ist und wie es zusammenpassen könnte.

Einige Basislebensmittel hat Alferts immer parat: Asiatische und italienische Nudeln, Reis, Essig und Öl. Ein neutrales Sonnenblumenöl passt zu fast allem, Olivenöl lässt sich zum Beispiel gut für mediterrane Gerichte verwenden.

Um Gemüsereste zu einer Pastasauce zu verarbeiten, braucht sie nicht viel: Dosentomaten oder Tomatenmark, eine italienische Kräutermischung, Zwiebeln, Knoblauch, Salz und Pfeffer.

Altes Gemüse einfach in mediterraner Sauce unterbuttern

Als Gemüse eignen sich Zucchini, Aubergine, Karotte, Brokkoli oder Porree. Die Gemüsereste werden in zwei bis drei Zentimeter große Stücke geschnitten, mit dem Olivenöl,



Staudensellerie kommt zum Röstgemüse aufs Blech. Nach der Runde im Backofen wird alles zu einer mediterranen Sauce weiterverarbeitet. FOTO: MATTHIAS BALK/DPA-TMN

gehackten Zwiebeln, Knoblauch und Gewürzen gemischt. Alferts gibt alles auf ein Backblech und schiebt es für 30 Minuten in den Backofen. Anschließend wird das Gemüse mit den Dosentomaten oder verdünntem Tomatenmark zu einer Sauce aufgekocht.

Schrumpelgemüse und altbackenes Brot? Perfekt für Bruschetta

Auch altbackenes Brot lässt sich mediterran aufpeppen. Lebensmittelretterin Theisen bereitet daraus eine besondere Bruschetta zu. Dafür schmort sie Zucchini und Auberginen in etwas Öl, kocht das Gemüse mit frischen oder Dosentomaten kurz auf und schmeckt alles mit Salz, Pfeffer und mediterranen Kräutern ab. Die Brotscheiben werden mit Olivenöl und gehacktem Knoblauch bestrichen und im Ofen geröstet, bevor das Gemüse darauf angeordnet wird.

Trocken gewordenes Weiß-

brot eignet sich außerdem für Croutons zu Suppe oder Salat.

Geschnippeltes als Stir-Fry groß rausbringen

Resteküche geht auch asiatisch: Mit Zwiebeln und Knoblauch, Sojasauce und Ingwer kreiert Hobbyköchin Alferts aus Gemüseresten ein Stir-Fry. Die Zubereitungsart kommt ursprünglich aus China.

Alferts brät dafür grob geschnittenes Gemüse scharf in der Pfanne an und gibt die Gewürze dazu.

Von Brokkoli über Bohnen, Champignons und Chinakohl bis hin zu Weißkohl und Zucchini eignet sich fast alles. Und viele Gemüsesorten lassen sich kombinieren.

„Saisonales Gemüse harmonisiert meistens gut, also zum Beispiel Karotten und Weißkohl als Wintergemüse oder Paprika, Tomaten und Zucchini im Sommer“, sagt Alferts. Zu Stir-Fry passen asiatische Mie-

Nudeln, Glasnudeln oder Kartoffeln.

Indisch wird es mit einem Linsen-Dal: Bei der Düsseldorfer Schnippeldisco landen Kartoffeln, Tomaten und Spinat im Dal. „Man kann auch Karotten oder Paprika verwenden“, sagt Theisen. Sie dünst zuerst Zwiebeln, Ingwer und Knoblauch in etwas Öl, gibt das kleingeschnittene Gemüse dazu und schwitzt es kurz an. Die Linsen werden vorgekocht, mit dem Gemüse und mit Gewürzen wie Kreuzkümmel und Chili gemischt und zu Ende gegart.

Gekochte Reste können ebenfalls verarbeitet und sogar neu gewürzt werden. „Kokosmilch oder Sahne dämpfen den ursprünglichen Geschmack“, verrät Food-Bloggerin Alferts. Sie empfiehlt, den Charakter des Gerichts nur leicht zu verändern. Ein Rest vom Stir-Fry passt beispielsweise gut in Curry, zusammen mit Kokosmilch, Currypaste und allem möglichen Gemüse.

tmn

WLZ

WE SEE YOU

DEIN MEDIENJOB. DEIN TEAM. DEINE CHANCE.

Medienberater/in Online (m/w/d)

Medienaffinität, Teamgeist und Sicherheit in der digitalen Medienwelt – genau dafür suchen wir Verstärkung!

Das zeichnet diese Position aus:

- ausgeprägte Teamfähigkeit und Freude an Zusammenarbeit
- sicherer Umgang mit digitalen Medien, Online-Werbung und Social Media
- Erfahrung in der Meta Business Suite, SAP, Salesforce wünschenswert
- Kommunikationsstärke sowie Freude an telefonischer Akquise und persönlicher Kundenberatung
- gutes Gespür für Inhalte, Zielgruppen und mediale Trends

Das bieten wir:

- ein abwechslungsreicher Arbeitsalltag im digitalen Medienumfeld
- ein engagiertes, kollegiales Team
- enge Zusammenarbeit mit unserem Verkaufsteam und der Agentur WLZ Media
- spannende Kundenprojekte aus der Region
- ein moderner Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Medienunternehmen

Interessiert?

Dann jetzt bewerben:

markus.dittmann@wlz-online.de

oder per Post an: Waldeckische Landeszeitung
z. Hd. Markus Dittmann, Lengfelder Str. 6,
34497 Korbach

WLZ
Karriere



Waldeckische
Landeszeitung
Meine Heimat. Meine Zeitung.



Die „unbrauchbaren“ Stellen einer welken Mohrrübe sind schnell weg geschnippelt. FOTO: MATTHIAS BALK/DPA-TMN



Altes Brot muss als Croutons enden. Als Bruschetta lässt es sich mediterran aufpeppen. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN